

N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sondersitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 06.11.2007

Ort: Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06100 Halle (Saale),

Zeit: 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr

Anwesend sind:

Herr Bernhard Bönisch	CDU	
Herr Werner Misch	CDU	
Frau Isa Weiß	CDU	
Herr Dr. Bodo Meerheim	DIE LINKE.	
Herr Rudenz Schramm	DIE LINKE.	
Frau Ute Haupt	DIE LINKE.	
Herr Gottfried Koehn	SPD	Abwesend von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr. Herr Koehn wurde durch Herrn Zeidler bis 17:30 Uhr vertreten
Herr Michael Zeidler	SPD	
Herr Dr. Andreas Schmidt	SPD	
Herr Dr. Wilfried Fuchs	FDP	
Herr Mathias Weiland	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Frau Sabine Wolff	NEUES FORUM	

Entschuldigt fehlen:

Frau Elisabeth Nagel	DIE LINKE.	Frau Nagel wurde durch Frau Ute Haupt vertreten.
Herr Tom Wolter	MitBürger	

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Dr. Meerheim eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Folgende Tagesordnung wurde festgestellt:

3. Vorlagen
- 3.1. Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2008, sowie Beteiligungsbericht über das Jahr 2006
Abschlussberatung
Vorlage: IV/2007/06692
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. Anfragen von Stadträten
6. Beantwortung von Anfragen
7. Anregungen
8. Mitteilungen

zu 3 Vorlagen

zu 3.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2008, sowie Beteiligungsbericht über das Jahr 2006 Abschlussberatung Vorlage: IV/2007/06692

An der Diskussion beteiligten sich Herr Geier, Frau Weiß, Herr Dr. Marquardt, Herr Jacob, Herr Schmidt, Herr Dr. Fuchs, Herr Misch, Herr Koehn.

Herr Geier teilte mit, dass folgende Mehrbedarfe gegenüber dem Eckwertebeschluss benötigt werden:

MMZ: 127 T Euro,
Zoo GmbH: 275 T Euro

Dadurch entsteht ein zusätzlicher Fehlbetrag von 1,186 Mio. Euro. Da die VVV gegenüber dem Zeitpunkt des Eckwertebeschlusses eine verbesserte Zuführung in Höhe von zurzeit 7,0 Mio. Euro (Stand zum Zeitpunkt des Eckwertebeschlusses: 5,9 Mio. Euro) leisten kann, wird

der zusätzliche Fehlbetrag durch die VVV zum Teil gedeckt. Für den noch fehlenden Teil wird die Verwaltung bis zur Sitzung des Ausschusses am 13. November 2007 eine Deckung vorschlagen.

Frau Weiß vertrat die Auffassung, dass, bevor über die Erhöhung des Zuschusses an die Zoo GmbH für das Jahr 2008 entschieden werden kann, zunächst einmal die überplanmäßige Ausgabe für den Zuschuss an die Zoo GmbH, welche in der Sitzung des Ausschusses am 16. Oktober 2007 (Vorlagennummer: IV/2007/06750, Beschlusspunkt Nr. 1) beraten wurde, entschieden werden muss.

Herr Jacob von der Zoo GmbH erläuterte, dass es der Zoo GmbH nicht gelungen ist, einen ausgeglichenen Finanzplan aufzustellen. Gründe hierfür sind, dass die zu erwartenden Einnahmen aus Parkgebühren nicht erreicht worden sind, andererseits aber Zins und Tilgung für die Baumaßnahme Tiefgarage geleistet werden müssen. Weiterhin wurde der Zuschuss der Stadt an die Zoo GmbH kontinuierlich abgesenkt. Zudem hat die Zoo GmbH von der Deutschen Bahn AG den Halleschen Wasserturm am Bahnhof gekauft, welcher in Zukunft als Werbefläche für den Zoo genutzt werden soll.

Herr Schmidt gab zu bedenken, dass der Zoo die einzige Kultureinrichtung in Halle ist, welche die gesamten Betriebskosten selbst getragen hat, während die Stadt für andere Kultureinrichtungen diese immer mit übernommen hat. Herr Dr. Fuchs machte darauf aufmerksam, dass die Stadt sich zu dem Zoo bekannt hat. Demzufolge müsse die Stadt auch jetzt die Mehrausgabe leisten, da bisher keine andere Alternative vorgestellt wurde.

Herr Misch plädierte ebenfalls für die Freigabe der Mittel.

Sodann ließ der Vorsitzende über den Beschlusspunkt 1 der Vorlage IV/2007/06750 (Überplanmäßige Ausgabe für den Zuschuss an die Zoo GmbH in Höhe von 350.000 Euro) abstimmen:

Ja-Stimmen: 8
Enthaltungen 1

Somit wurde der außerplanmäßigen Ausgabe zugestimmt.

Da die soeben abgestimmte Vorlage nicht auf der Tagesordnung des Ausschusses stand, einigten sich die Ausschussmitglieder darauf, dass der Beschlusspunkt 1 zur Vorlage IV/2007/06750 zur Sitzung am 13. November 2007 nochmals aufgerufen wird und über diesen Beschlusspunkt nochmals abgestimmt wird.

Ebenso einigte sich der Ausschuss darauf, dass die Mehrausgabe für die Zoo GmbH für 2008 positiv erledigt ist.

Sodann rief der Ausschussvorsitzende das Papier „**Haushaltsjahr 2008, Planentwurf Stand 05.11.2007, Stadt Halle (Saale)**“ auf, welches zu Beginn der Sitzung ausgeteilt wurde.

Die Ausschussmitglieder hatten zu den Seiten 3 bis 5 (Entwicklung der Budgets in den Geschäftsbereichen einschließlich der Fachbereiche zum Haushaltplanentwurf 2008) keine weiteren Anmerkungen.

Im GB I wurde die Position Zoo GmbH aufgenommen, im GB II wird der Zuschuss an das MMZ in Höhe von 127 T € aufgenommen.

Zum GB III machte Herr Misch die Anregung, dass in zukünftigen Haushaltsplanungen die Ersatzinvestitionen für Kraftfahrzeuge des GB III stärker berücksichtigt werden sollen.

(Um 17.30 Uhr betrat Herr Gottfried Koehn den Sitzungssaal und nahm ab diesem Zeitpunkt an der Sitzung teil, Herr Zeidler verließ den Sitzungssaal.)

Finanzplanung Verwaltungshaushalt, HH-Planentwurf 2008, Seiten 734 bis 736

Herr Dr. Meerheim fragte nach, ob die Einnahmen aus dem FAG von der Verwaltung zu großzügig angesetzt wurden. Frau Gruß antwortete, dass die Verwaltung sich hierbei an die Orientierungszahlen des Landes hält.

Weitere Anmerkungen wurden nicht gemacht.

Finanzplan Vermögenshaushalt, HH-Planentwurf 2008, Seiten 737 bis 738

Hier wurden keine Anmerkungen gemacht.

Investitionsprogramm 2007 bis 2011, HH-Planentwurf 2008, Seiten 739 bis 801

Hier wurden keine Anmerkungen gemacht.

zu 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Der Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt.

zu 5 Anfragen von Stadträten

Herr Misch fragte nach den Fahrzeugen im Fachbereich Grünflächen. Herr Dr. Pohlack antwortete, dass für Neuanschaffungen zweier Fahrzeuge entsprechende Haushaltsmittel im Plan 2008 vorgesehen sind.

Herr Dr. Meerheim bat die Verwaltung darum, dass im Januar oder Februar 2008 ein Tagesordnungspunkt „Fuhrpark in der Stadtverwaltung Halle (Saale)“ vorgesehen werden soll.

zu 6 Beantwortung von Anfragen

zu 7 Anregungen

Herr Bönisch erinnerte daran, dass die Verwaltung in Sachen Telefonkosten einen komplexen Überblick dem Ausschuss vorlegen wollte. Der Ausschuss bat die Verwaltung darum, dies für die Sitzung im Januar oder Februar 2008 vorzusehen.

zu 8 Mitteilungen

Herr Geier informierte über den Stand in Sachen ZGM. Das Landesverwaltungsamt informierte die Stadt, dass das ZGM die erforderlichen Abschreibungen nicht ordnungsgemäß in der Bilanz des ZGM vorgesehen hat. Wie die Stadt nun mit dem ZGM

Niederschrift der Sondersitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 6.11.2007 - öffentlicher Teil - Haushalt

umgeht, ist im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung eine Angelegenheit der Stadt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass das Landesverwaltungsamt in Zukunft ein Augenmerk auf die Abschreibungen legt.

Herr Dr. Meerheim regte an, Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2008 am Montag vor der Schlussberatung im Stadtrat den Fraktionen vorzulegen.

Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender des
Ausschusses

Egbert Geier
Beigeordneter
Zentraler Service

Rainer von Nievenheim
Protokollant